

Einkehr (Bei einem Wirte Wundermild)

Text: Ludwig Uhland; Melodie: Franz Xaver Schnyder von Wartensee (1786-1868)



2. Es war der gute Apfelbaum
bei dem ich eingekehret
Mit süßer Kost und frischem Schaum
hat er mich wohl genähret.

3. Es kamen in sein grünes Haus
viel leicht beschwingte Gäste;
sie sprangen frei und hielten Schmaus
und sangen auf das Beste.

4. Ich fand ein Bett zu süßer Ruh
auf weichen grünen Matten.
Der Wirt, der deckte selbst mich zu
mit seinem grünen Schatten.

5. Nun fragt' ich nach der Schuldigkeit,
da schüttelt er den Wipfel.
Gesegnet sei er allezeit
von der Wurzel bis zum Gipfel.

www.liederkiste.com

Frei zum Gebrauch für private oder gemeinnützige Zwecke (z.B. Chöre, Kindergärten, Schulen etc),
nicht jedoch zur anderweitigen Veröffentlichung.